

Wissenschaftlicher Ausschuss

Daniel Baric (Paris)
Boris Previšić (Luzern)
Emmanuelle Terrones (Tours)
Ute Weinmann (Cergy)
Karl Zieger (Lille)



KONTAKT

Daniel BARIC
daniel.baricesorbonne-universite.fr
Emmanuelle TERRONES
emmanuelle.terrones@univ-tours.fr

Zoom-Zugang:
emmanuelle.terrones@univ-tours.fr

DER BALKAN: EIN LABOR FÜR TRANSNATIONALE LITERATUREN?

UNIVERSITÄT TOURS
25.-26. MAI 2023

DONNERSTAG

08.30–09.00: Empfang

9.00: Eröffnungsvortrag von **Daniel Baric** (Paris) anschließend Diskussion

Zwischen Gedächtnisräumen und Zukunftsprojektionen

09.45: **Johann Holzner** (Innsbruck): Solide Projektionen? Zu Ivo Andrićs „Die Brücke über die Drina“ und Miljenko Jergovićs „Der rote Jaguar“

10.25: **Matjaž Birk** (Maribor): Slowenische Gegenwartsliteratur: Drago Jančars Romanpoetik als Schwellenraum zwischen Erinnerung und Zukunftsprojektion

Kaffeepause

11.20: **Milka Car** (Zagreb): Der unsichtbare Balkan. Balkan-Bilder in Alle Tage von Terézia Mora und Wie hoch die Wasser steigen von Anja Kampmann

12.00: **Kerstin Wiedemann** (Nancy): Europa-Entwürfe im transkulturellen literarischen Gedächtnisraum Marica Bodrožićs

Mittagessen

Begegnungen, Zirkulationen, Vernetzungen

14.30: **Stephan Wolting** (Poznań): Warum Böhmen am Meer und der Balkan in Paris liegt: Literarische Begegnungen in und aus der Fremde unter besonderer Berücksichtigung der Rezeption des Werks von Danilo Kiš (1935–1989) bei Undine Gruenter (1952–2002)

15.10: **Yvonne Živković** (Graz): Transnationale Feministische Zirkulationen made in Ex-YU – Dubravka Ugrešić, Lana Bastašić und Jagoda Marinić

15.50: **Stephan-Immanuel Teichgräber** (Wien): Das Bemühen der jungen Schriftstellerinnen, Dichterinnen, Schriftsteller und Dichter auf dem Balkan über die Ländergrenzen hinaus zusammenzuarbeiten

Kaffeepause

17.00: Podiumsdiskussion mit **Boris Previšić** und **Dragica Rajčić** (Moderation **Karl Zieger**)

20.00: Abendessen

FREITAG

Transnationale Nachwirkungen der post-jugoslawischen Kriege

9.00: **Miriam Maja Brost** (Bochum): „Die Narrativität des Gedächtnisses“. Verstummen und Erzählen bei Stanišić und Nadj Abonji

9.40: **Tobias Lebens** (Tübingen): Literarische Forensik? Investigationen von Wahrnehmung in deutschsprachigen literarischen Texten zu den postjugoslawischen Kriegen

10.20: **Monika Wolting** (Wrocław): Robert Prossers Phantome (2017) als Vorwegnahme zukünftiger Konflikte in der Balkan-Region

Kaffeepause

Exil und transnationale Ästhetiken

11.20: **Arianna Di Bella** (Palermo): Das Schicksal von Einwanderern in der neuen Heimat in Melinda Nadj Abonjis Tauben fliegen auf

12.00: **Ivana Bogdanović** (Karlsruhe): Betrachtungen zur Ästhetik des weiblichen Exil-Subjektes am Beispiel von Sanja Nikolićs Soni (Soni i Sila u Berlinu)

Mittagessen

Selbst- und Fremdwahrnehmung in Europa

14.30: **Renate Hansen-Kokoruš** (Graz): Die vielen Versuche des Ankommens – Konzepte des Transnationalen bei Ludwig Bauer

15.10: **Artur Białachowski** (Wrocław): Der Balkan im literarischen Werk von Karl-Markus Gauß

15.50: **Emmanuelle Terrones** (Tours): „Balkan sind immer die anderen“: Transnationales in Anna Baars Erzählungen

16.30: Schlussworte
